



Pfarrei Franz von Assisi

Rathausstraße 5
24103 Kiel

0431-260923-0
pfarrbuero@franz-von-assisi-kiel.de

www.katholisch-in-kiel.de

Kiel, 9.4.2020

Bei Jesus bleiben

„Gut ist's, mit Jesus zu gehen, dem Fest entgegen, mit vielen, die jubeln, wenn die Sonne strahlt und die Bäume grünen. / Gut ist's, wenn der Abend naht, mit ihm am Tisch zu singen, das Brot zu nehmen und den Becher des Heils aus seiner Hand. / Schwer ist's, mit Jesus zu gehen, wenn die Nacht dunkelt, die Lieder verstummen unter schattendröhnenden Bäumen. / Schwer ist's, bei Jesus zu bleiben, wenn er, der ein Leben lang bei denen war, die unten sind, unter die Räder kommt.“ Eleonore Beck erfasst mit wenigen Zeilen die Erfahrung der Jünger: Den „galiläischen Frühling“ des Anfangs, das Strahlen und Blühen neuer Schöpfung in seinen Worten und durch seine Taten, die Freude beim gemeinsamen Mahl am Abend; die dunkle Nacht von Gethsemane, sein Leiden, ihre Flucht.

Das alles scheint sich an diesem Abend zu verdichten, beim Mahl, bei der Fußwaschung, am Ölberg; dann auf dem Golgatha. Bei Jesus zu bleiben scheint manchmal federleicht und gut, und ein anderes Mal so unendlich schwer. Die Jünger aller Zeiten wissen das. „Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe.“ Mit diesem Satz endet das heutige Evangelium. Sein Beispiel zeigt uns, wie wir bei ihm bleiben – indem wir ihn nachahmen und ihm darin nachfolgen – und darauf vertrauen, dass er ja bei uns bleibt bis ans Ende aller Tage, sei's leicht, sei's schwer.

*Dieses kleine Stück Brot in unseren Händen
reicht aus für alle Menschen.*

Du verwandelst das Brot in Jesu Leib.

Du verwandelst den Wein in Jesu Blut.

Du verwandelst den Tod in Auferstehn.

Verwandle du auch uns!

*Dieser kleine Schluck Wein in unseren Bechern
gibt Kraft für alle Menschen.*

Du verwandelst das Brot in Jesu Leib.

Du verwandelst den Wein in Jesu Blut.

Du verwandelst den Tod in Auferstehn.

Verwandle du auch uns!

*Jede Hoffnung, die lebt in unseren Herzen,
ist Hoffnung für die Welt.*

Du verwandelst das Brot in Jesu Leib.

Du verwandelst den Wein in Jesu Blut.

Du verwandelst den Tod in Auferstehn.

Verwandle du auch uns!

(Chr. Herbing)

Freundlich grüßt
Ihr Propst Benner